

Patienteninformation Drogenscreening im Harn

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Wir bitten Sie, bei der Abgabe von „**Harn unter Sicht**“ folgende Hinweise und Richtlinien unseres Labors zu beachten:

- Für von einer Behörde oder vom Arbeitgeber sowie von einem zuweisenden Arzt (Substitutionsprogramm) angeordnete Untersuchungen ist es erforderlich, sich sowohl bei der Probenabgabe als auch bei der Befundabholung mit einem gültigen amtlichen Lichtbildausweis (Pass, Führerschein oder dgl.) auszuweisen.
- Der Harn muss „unter Sicht“, d.h. in Beisein eines Mitarbeiters oder einer Mitarbeiterin von labors.at abgegeben werden.
Keine Harnprobe von extern mitbringen – diese wird von uns nicht angenommen!
- Abgaberegeln:
 - Alle Kleidungsstücke, bis auf die Unterwäsche (Socken, Unterhose, BH), sind abzulegen
 - Unterhose bis zu den Knöcheln hinunter geben
 - Vermeiden Sie übermäßiges Trinken vor der Harnabgabe (maximal 250 ml innerhalb der letzten 6 Stunden vor der Harnabgabe). Verdünnte Harne werden nicht anerkannt und müssen wiederholt werden.
 - Damit die Kosten im Rahmen eines Substitutionsprogramms von der Krankenkasse übernommen werden können, müssen Sie bei der Harnabgabe unter Sicht diese Richtlinien befolgen.

Bitte verstehen Sie, dass auch wir uns an diese Vorgaben halten müssen, um Manipulationen bei der Harnabgabe auszuschließen.

Wenn Sie mit diesen Richtlinien nicht einverstanden sind, steht es Ihnen frei, den Harn als Privatleistung abzugeben, wobei im Befund vermerkt wird: „**nicht unter Sicht** abgegeben“.

Die **Abgabe von Drogenharn** unter Sicht ist **an folgenden Standorten zu folgenden Zeiten** möglich:

Wien 2, Praterstraße 22	12:00-15:00 Uhr
Wien 12, Meidlinger Hauptstr. 7-9	10:00-13:00 Uhr
Wien 21, Kürschnergasse 6B	10:00-13:00 Uhr

Diese Zeiten sind strikt einzuhalten! Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Probenabgabe innerhalb dieser Zeitrahmen durchzuführen, bitten wir Sie, es am nächsten Tag erneut zu versuchen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihr labors.at Fachärzteam

MedR Dr. J. Bauer, Univ.-Prof. Dr. G. Endler, Univ. Doz. Dr. M. Exner, Dr. S. Lener, Dr. E. Mühl, Dr. M. Mühl, Univ. Prof. Dr. W. Speiser, Univ. Prof. Dr. S. Spitzauer, Dr. P. M. Winter